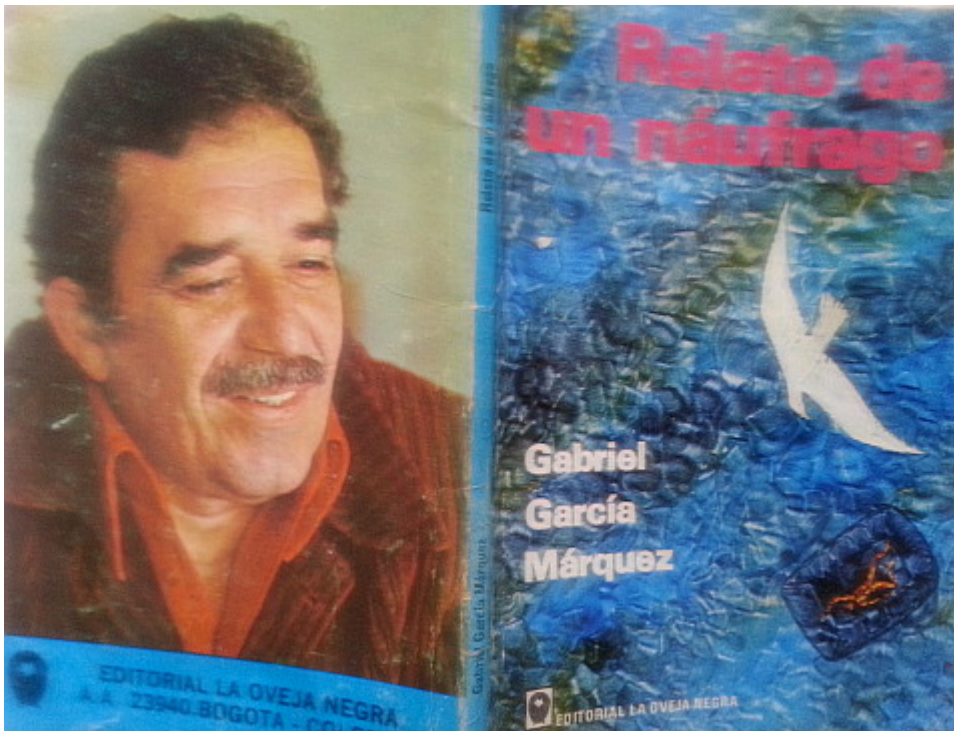


Getanzte Tänze und traurige Huren



„Egal, was auch passiert, niemand kann dir die Tänze nehmen, die du schon getanzt hast.“ ([Gabriel García Márquez](#): Erinnerung an meine traurigen Huren, 2004)

Von Márquez habe ich in Gänze nur „[Relato de un naufrago](#) („Bericht eines Schiffbrüchigen“) gelesen. Der kolumbianische Schriftsteller gilt als Vertreter des [magischen Realismus](#). Ich mag diesen Stil nicht, aber Márquez hatte einen, was man von deutschen Schriftstellern nur sehr selten sagen kann (ich kenne keinen, der noch lebt und schreibt).

Das Buch habe ich 1982 stilsicher in Bogotá gekauft und auch in Kolumbien während des Reisens gelesen.